

Fachbereich 5 - Jugend und
Soziales
Frau Ebrahimi

Datum:
30.03.2004

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Verwaltungsausschuss

Betrifft:

Abschluss einer vertraglichen Vereinbarung über eine jährliche Zuwendung zwischen dem Behindertenbeirat und der Stadt Lüneburg

Beratungsfolge:

Top	Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
	Ö		Verwaltungsausschuss
	Ö	28.04.2004	Sozial- und Gesundheitsausschuss

Sachverhalt:

In der Vergangenheit wurden bereits mehrfach sog. Budgetvereinbarungen zwischen der Stadt Lüneburg und freien Wohlfahrtsverbänden und karitativen Institutionen abgeschlossen.

Für den jeweiligen Aufgabenträger entsteht hierdurch für einen bestimmten Zeitraum Planungssicherheit. Nicht unerwähnt bleiben darf, dass der Abschluss eines Vertrages zu erheblicher Verwaltungsvereinfachung beiträgt.

Bislang bestanden auf der Grundlage entsprechender Beschlüsse des Sozial- und Gesundheitsausschusses folgende vertraglichen Vereinbarungen:

- AWO Kreisverband
- DPWV
- Ev.-Luth. Kirchenkreis/Kirchenkreisamt
- Frauen helfen Frauen e.V.

Nunmehr wird vorgeschlagen, auch mit dem Behindertenbeirat eine Budgetierungsvereinbarung für die Dauer von drei Jahren abzuschließen.

In der Vergangenheit wurden dem Behindertenbeirat regelmäßig aufgrund einzelner Anträge eine Einzelbezuschussung gewährt. Begonnen wurde mit der Zuschussung im Jahr 1995, ein Jahr nach Erstellen einer gemeinsamen Richtlinie zwischen Stadt und Landkreis Lüneburg und dem Behindertenbeirat über die Bildung und Tätigkeit des gemeinsamen Behindertenbeirates für Stadt und Landkreis Lüneburg.

Die Arbeit des Behindertenbeirates ist segensreich und sollte - auch vor dem Hintergrund des als Bundesrecht bereits geltenden, in Niedersachsen in der Diskussion stehenden Gleichstellungsgesetzes - auch zukünftig sichergestellt werden.

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Be- schluss- entwurf	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Protokollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Anhörung/Beteiligung erforderlich:

Ortsrat: _____

Ortsvorsteher/in: _____

Auszüge an folgende Bereiche bzw. Fachbereiche: